

Verarbeitetes tierisches Protein (PAP) hergestellt aus Geflügel und Mischfuttermittel, die diese Produkte enthalten

IDTF number	10177
Straßentransport	
Mindestreinigungsverfahren	Liste mit Unterschieden
Wichtige Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> • Falls eine zukünftige Ladung Futtermittel ist, das für Wiederkäuer oder Nicht-Wiederkäuer ausgenommen Tiere der Aquakultur und Schweine bestimmt ist ODER falls eine zukünftige Ladung Futtermittel ist, dessen Verwendungszweck/Zieltierart unbekannt ist: <ul style="list-style-type: none"> ➔ Fahrzeuge und Container welche zuvor für den Transport von losen verarbeiteten tierischen Proteinen von Geflügel und Mischfuttermittel, welche diese enthalten, verwendet wurden, dürfen anschließend für den Transport von Futtermitteln, welche für Wiederkäuer oder Nicht-Wiederkäuer ausgenommen Tiere der Aquakultur und Schweinen bestimmt sind, verwendet werden, vorausgesetzt, dass sie zuvor gemäß einem dokumentierten Verfahren, welches vorhergehend von der zuständigen Behörde genehmigt wurde, gereinigt wurden, um Kreuzkontaminationen zu verhindern. • Falls die nächste Ladung Futtermittel für Tiere der Aquakultur oder Schweine ist: <ul style="list-style-type: none"> ➔ Wenn das Produkt, welches unter die IDTF NR 10177 fällt, ein trockenes Produkt ist, dann gilt das Mindestreinigungsverfahren (A) Trockenreinigung. ➔ Wenn das Produkt, welches unter die IDTF NR 10177 fällt, ein feuchtes/nasses Produkt ist, dann gilt das Mindestreinigungsverfahren (B) Reinigung mit Wasser. <p>Ausnahme für AIC: Verboten, das Freigabeverfahren wird nicht akzeptiert.</p> <p>Ausnahme für pastus+: Verboten, das Freigabeverfahren wird nicht akzeptiert.</p> <p>Ausnahme für Qualimat:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Betreffend Rohwaren:</i> Spezifischer Transport. Die französische Verordnung (Code Rural, Article R226-1) verlangt, dass bestimmte Produkte, die aus tierischen Nebenprodukten gewonnen werden und die in der entsprechenden EU-Verordnung als Futtermittel zugelassen sind, in Fahrzeugen oder Laderäumen transportiert werden, die ausschließlich für diesen Zweck genutzt werden. • Es gibt hierfür kein Freigabeverfahren der Überwachungsbehörde.
Beschreibung	Verarbeitetes tierisches Eiweiß bedeutet Protein ausschließlich aus Material der Kategorie 3 gewonnenes tierisches Protein, das gemäß VO (EU) Nr. 142/2011, Kategorie 1 von Kapitel II des Anhang X (einschließlich Blutmehl) so verarbeitet wurde, dass es direkt als Futtermittel-Ausgangserzeugnis oder auf andere Weise in Futtermitteln, einschließlich Heimtierfutter verwendet werden kann; nicht dazu gehören Blutprodukte, Milch, Erzeugnisse auf Milchbasis, aus Milch gewonnene Erzeugnisse, Kolostrum, Kolostrumerzeugnisse, Zentrifugen- oder Separatorenschlamm, Gelatine, hydrolysierte Proteine und Dicalciumphosphat, Eier und Ei-Erzeugnisse, einschließlich Eierschalen, Tricalciumphosphat und Kollagen.
Verwandte Produkte	Verarbeitetes tierisches Protein (Geflügel) (9.4.1) Blutmehl (Geflügel) (9.7.1) Federmehl (9.11.1) Mischfuttermittel, die PAP aus Geflügel enthalten
Fußnoten	Fällt unter den Bereich der VO (EG) Nr. 999/2001, Anhang IV; Kapitel III, Absch. A, 7.
Veröffentlichungsdatum	